

## Markt Nordheim

## Baudenkmäler

- D-5-75-146-27** **Domprobsteiwald.** Beobachtungsturm, sog. Panzerturm, zylindrischer, schmaler Betonturm mit Plattform zur Beobachtung von Bomben-Abwurfübungen, 1938; westlich daneben Fundamente des Richtzeigers, mittiger Betonwürfel, zwei Segmentbögen und zwei äußere Betonquader, gleichzeitig.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-17** **Herbolzheim 23.** Kath. Pfarrkirche St. Michael, Saalbau, Langhaus mit Satteldach, Lisenen- und Gesimgliederung, Ostturm mit rechteckigem Unterbau und rundem Aufsatz mit Ovalfenstern, Girlandenfries und Welscher Haube, bez. 1798, wiederaufgebaut nach Kriegsschäden 1944/45; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-19** **Herbolzheim 29.** Ehem. evang. Schulhaus, eingeschossiger, traufseitiger Mansardhalbwalmdachbau mit Feldermausgaube, Sandsteinrahmungen und Eckquaderung, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-16** **Herbolzheim 31; In Herbolzheim.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Michael, Langhaus mit Satteldach und eingezogenem Polygonalchor mit Dreiseitabschluss und Strebepfeilern, Nordturm auf quadratischem Grundriss mit schiefergedeckten Läutgeschoss und Pyramidendach, im Chorwinkel eingeschossige Sakristei mit Pultdach, 15./16. Jh., Turm bez. 1557, Langhaus 18. Jh., Wiederaufbau 1949; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Bruchstein- und Sandsteinquadermauerwerk, 18./19. Jh.; Grabmäler, 2 reliefierte Grabsteine, 2. Hälfte 19. Jh./Anfang 20. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-18** **Herbolzheim 34.** Ehem. kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Fledermausgauben, Lisenen- und Gesimgliederung und vorgelagerter zweiläufiger Außentreppe, 1783.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-23** **In Ulsenheim; Ulsenheim 87.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Jakob, Saalbau mit Putzgliederung und Hausteinrahmungen von 1728, Langhaus mit Halbwalmdach und Schweifgiebel, daran östlich anschließend abgesetzter Polygonalchor, eingeschossige Sakristei mit Walmdach nördlich davon, aus Bruchsteinmauerwerk, Westturm aus Hausteinmauerwerk auf quadratischem Grundriss, Läutgeschoss achteckig, darauf Welsche Haube, nach Zerstörung wiederaufgebaut und teils verändert 1945-56; mit Ausstattung; Kirchhofmauer aus Bruchsteinmauerwerk.  
**nachqualifiziert**

- D-5-75-146-25** **Markt Nordheim 10; Markt Nordheim 11.** Ehem. Schwarzenbergischer Gutshof; Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Schopf, mit steinernen Ecklisenen, Gurtgesims, Rahmungen und Traufgesims, Ende 18. Jh.; zwei Scheunen mit Halbwalmdach über Hakengrundriss, östliche Scheune Gitterfachwerk auf Gipssteinsockel, südliche Scheune aus Gipssteinmauerwerk, Ende 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-3** **Markt Nordheim 22.** Wohnhaus, zweigeschossiger, verputzter Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, rundbogiger Tordurchfahrt sowie Ecklisenen und Hausteinrahmungen, südlich zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-5** **Markt Nordheim 29.** Wohnteil eines ehem. Wohnstallhauses, erdgeschossiger, giebelständiger Fachwerkbau mit Satteldach, Andreaskreuzen und profilierten Gurtgesimsen, Westwand massiv, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-6** **Markt Nordheim 34.** Gasthof, zweigeschossiger Satteldachbau mit massivem Erdgeschoss und Giebel, Fachwerkobergeschoss und Sandsteinrahmungen, Wirtshausausleger, 18./frühes 19. Jh.; rückwärtig Scheune, L-förmiger Fachwerkbau mit Satteldach und Hechtgauben, bez. 1880.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-22** **Markt Nordheim 57; Markt Nordheim 58; Markt Nordheim 58 a; Markt Nordheim 59; Markt Nordheim 55.** Schloss Seehaus; Dreiflügelanlage, Herrenhaus mit zwei Flügelbauten, im Kern 1549-91, Neubau 1780: Herrenhaus, zweigeschossiger Walmdachbau auf Sandsteinsockel mit Gurtgesims, Ecklisenen und Hausteinrahmungen aus Sandstein, nordwestlicher Flügelbau sog. Zehentscheune mit eingebauter Kapelle, dreigeschossiger Walmdachbau mit Fledermausgauben, Dachreiter mit Zwiebelhaube und korbbogiger Durchfahrt, südöstlicher Flügelbau sog. Ökonomiegebäude, dreigeschossiger Walmdachbau mit Fledermausgauben und korbbogiger Durchfahrt, Nordostteil Mitte 19. Jh., zwei Wirtschaftsnebengebäude nordöstlich des Herrenhauses, eingeschossige Mansardgiebelbauten, Ende 18. Jh; mit Ausstattung; südöstlich anschließender dreiflügliger Gutshof, östlich zwei eingeschossige Wohnstallhäuser mit Schopfwalmdach, südlich Scheune aus Gipsquadern mit Walmdach, Fledermausgauben und zwei Rundbogentoren, westlich eingeschossige Scheune mit Walm und Fledermausgauben, um 1780, mehrfach umgebaut.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-26** **Markt Nordheim 60.** Torpfosten, Sandsteinpfeiler mit pyramidenartig getreppten Aufsatz, um 1800, später hierher transloziert; nordöstlich des Schlosses Seehaus.  
**nachqualifiziert**

- D-5-75-146-21** **Markt Nordheim 88.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau mit Zwerchhaus, Fachwerkobergeschoss mit Andreaskreuzen, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-7** **Markt Nordheim 103.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger, giebelständiger Satteldachbau auf Kalksteinsockel mit Fachwerkgiebel, Eckquaderung und Hausteinrahmung, 1. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-8** **Markt Nordheim 106.** Wohnhaus, eingeschossiger, traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-9** **Markt Nordheim 111.** Gasthof, zweigeschossiger, traufständiger Massivbau mit im Westen abgewalmten Satteldach sowie Fachwerkobergeschoss und -giebel, dendro.dat. 1730.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-1** **Markt Nordheim 112.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Georg, Saalkirche mit eingezogenem Polygonalchor, verputzt mit Hausteinrahmungen und Ecklisenen, Turm mit Gurtgesimsen und Welscher Haube im Kern 14. Jh., Neu- oder Umbau 1776-78, Chor 15. Jh., Langhaus mit Satteldach und Fledermausgaube, 1574-75, bez. 1574, polygonaler Treppenturm am Westgiebel mit Pyramidendach; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-12** **Markt Nordheim 122.** Ehem. Zehenthaus, ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Fachwerkbau mit Satteldach, Westwand im Erdgeschoss massiv mit profilierten Sandsteinrahmungen, 17./18. Jh., Aufstockung bez. 1766; Hofkapelle, kleiner, eingeschossiger Massivbau mit Satteldach, Giebelreiter und zweiflügliger Holztür, um 1900.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-13** **Markt Nordheim 127.** Wohnstallhaus, Frackdachhaus mit Gitterfachwerk, Erdgeschoss teils massiv, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-14** **Markt Nordheim 128.** Ehem. Mühle, eingeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, um 1800, östlich zweigeschossiger Fachwerkanbau mit Gitterfachwerk und hölzernem Altan, 1. Drittel 19. Jh.; Scheune, zweigeschossiger Satteldachbau mit massiven Erd- und Fachwerkobergeschoss, wohl 1823.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-146-15** **Schäferei.** Scheune, eingeschossiger Schopfwalmdachbau aus Bruchsteinmauerwerk mit Eckquaderung und Sandsteinrahmungen, bez. 1778; an der Straße nach Krautostheim.  
**nachqualifiziert**

- D-5-75-146-24**    **Ulsenheim 89.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit östlichem Schopf, auf hohem Sockelgeschoss, Obergeschoss teilweise Fachwerk, im Kern 1616 (dendro.dat.); Scheune, langgestreckter eingeschossiger Fachwerkbau, Ostwand Quadermauerwerk, bez. 1907.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 22**

## Markt Nordheim

## Bodendenkmäler

- D-5-6327-0042** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0005** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung des Neolithikums.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0032** Siedlung des Neolithikums.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0059** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung und Wüstung des Mittelalters.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0061** Siedlung des Neolithikums und der späten Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0063** Siedlung der Linearbandkeramik.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0065** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0066** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0068** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0223** Mittelalterlicher Burgstall.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0247** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Jakob und des ummauerten Friedhofes in Ulsenheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0073** Mittelalterlicher Burgstall "Hohenkottenheim".  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0074** Mittelalterlicher Burgstall.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0075** Mittelalterlicher Burgstall.  
**nachqualifiziert**

- D-5-6428-0077** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Georg mit Vorgängerbauten in Markt Nordheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0079** Mittelalterlicher Burgstall.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0080** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0081** Mittelalterlicher Burgstall.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0104** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Kilian und des ummauerten Friedhofes in Kottenheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0159** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0160** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0172** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung sowie der römischen Kaiserzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0241** Siedlung der römischen Kaiserzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0242** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Schlosses von Seehaus.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6428-0244** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Michael und des befestigten Friedhofes in Herbolzheim.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 25**